

# Josefschule verteidigt Titel beim Grundschul-Cup in Überehr

05.03.2019 - 13:18 Uhr



Die Rot-Weiss-Spieler Florian Bichler (links) und Boris Tomiak gratulieren dem Mädchenteam der Josefschule II und überreichen einen signierten RWE-Ball

Foto: JHE

**ESSEN-RUHRHALBINSEL.** Acht Schulen von der Ruhrhalbinsel nahmen an dem 29. Grundschul-Cup der Jugendhilfe Essen teil. Den Pott holten die Schüler aus Kupferdreh.

Nach einem nervenaufreibenden Finale der 29. Auflage des Grundschul-Cups der Jugendhilfe Essen (JHE) holte die Kupferdreher Josefschule mit einem 2:0-Sieg im Siebenmeterschießen gegen die Carl-Funke-Schule den Pott. Zur Siegerehrung bekamen die acht Mannschaften aus Burgaltendorf, Heisingen, Kray, Kupferdreh und Überehr Besuch von Florian Bichler und Boris Tomiak von Rot-Weiss Essen.

Das Turnier in der Sporthalle Klapperstraße hat sich an der Grundschule Überehr längst etabliert und so hieß die neue Rektorin Esther Liers die Mannschaften aus dem Umfeld willkommen. Der Rahmen stimmte: Während Eltern vor der Halle Kuchen verkauften, feuerten die Mitschüler auf den Rängen frenetisch ihre Favoriten an. Eine Premiere gab es: Mit der Josefschule II startete eine reine Mädchenmannschaft. „Obwohl sie vorher nicht trainieren konnten, haben sie schön und motiviert mitgespielt“, berichtet Jugendhilfe-Pädagogin Heike Hoffmann, die den Grundschul-Cup erneut mit Marc Habermann auf die Beine gestellt hat.

## Siebenmeterschießen mit Polizei-Hauptkommissar

„Es war ein spannender Turnierverlauf mit Mannschaften auf Augenhöhe“, beschreibt die JHE-Pädagogin die Gruppenspiele unter den wachsamen Augen des ehrenamtlichen Schiedsrichtergespanns Manfred Grabowski und Wolfgang Schlüter. Eine starke Showeinlage war das Siebenmeterschießen mit Polizei-Hauptkommissar Jörg Synofzik in der Pause.

Während sich die Christopherusschule dann im Spiel um Platz drei Bronze gegen die Grundschule Burgaltendorf sicherte, konnten die Finalisten Carl-Funke- und Josefschule in der regulären Spielzeit kein Tor erzielen. Das anschließende Siebenmeterschießen entschied die Mannschaft aus Kupferdreh knapp mit 2:0 für sich und verteidigt so den Titel.

# Siegerehrung mit Rot-Weiss-Spielern

Zur Siegerehrung waren die Rot-Weiss-Spieler Boris Tomiak und Florian Bichler aus Bergeborbeck angereist. Bevor sie die Trophäen, Urkunden und Tickets für ein RWE-Heimspiel an die Teams übergaben, mussten sie einer Schar von Schülern ihre Autogrammwünsche erfüllen.

Der Fairnesspreis der Jugendhilfe ging diesmal an die Mädchenmannschaft der Josefschule II. Sie freuten sich über den von den RWE-Spielern signierten Ball: „Es ist egal, dass wir verloren haben“, kommentierten die Grundschülerinnen, „wir waren die erste Mädchenmannschaft, hatten sehr viel Spaß und halten immer zusammen!“

## >>DIE PLATZIERUNGEN

- 1. Josefschule I
- 2. Carl-Funke-Schule
- 
- 3. Christopherusschule
- 
- 4. Grundschule Burgaltendorf I
- 
- 5. Grundschule Überrauch
- 6. Grundschule Burgaltendorf II
- 
- 7. Hinseler Schule
- 8. Josefschule II